

PROOFPOINT UND CSC HELFEN BLOCKET VERDÄCHTIGE NACHRICHTEN UM 99 % ZU VERRINGERN

blocket

DIE HERAUSFORDERUNG

- Schützen einer gut bekannten Marke vor zielgerichteten Angriffen
- Erkennen und Blockieren von Phishing-E-Mail-Angriffsversuchen, bevor diese die Kunden erreichen
- Verhindern, dass E-Mail-basierte Bedrohungen das Markenansetzen beeinträchtigen und den Umsatz verringern

DIE LÖSUNG

- Proofpoint Email Fraud Defense

DIE ERGEBNISSE

- Gewinn von Transparenz in die Angriffe und Bedrohungen
- Identifizieren und Adressieren von Authentifizierungsproblemen in allen E-Mail-Strömen
- Erzielen einer Verringerung der eingehenden verdächtigen E-Mails um 99 Prozent
- Verringern der Kunden-Servicetickets in Bezug auf Phishing-E-Mails um 70 Prozent

DAS UNTERNEHMEN

Blocket AB wurde 1996 gegründet und hat seinen Sitz in Stockholm in Schweden. Das Unternehmen besitzt und betreibt den größten Online-Markt Schwedens für den Verkauf und Kauf von Waren auf einer Inseraten-Website (www.blocket.se). Blocket gehört zu den zehn bekanntesten Marken in Schweden und hat eine Markenbekanntheit 99 Prozent. Jede Woche besuchen mehr als 5 Millionen Einzelbesucher Blocket, um Gebrauchsgüter zu kaufen und zu verkaufen.

Fast 8 von 10 Schweden haben etwas über blocket.se gekauft oder verkauft. Wie alle gut bekannten Marken ist Blocket anfällig für Cyberkriminalität.

DIE HERAUSFORDERUNG

E-Mail-Betrug war für das Blocket-Team ein großes Sicherheitsproblem, das seinem Markenansetzen schadete und damit negative Auswirkungen auf den Umsatz hatte. Zusätzlich zu den Kosten, die durch die Beantwortung von Kundenanfragen im Zusammenhang mit einer Flut von Phishing-Betrügereien anfielen, wurde das Markenansetzen schwer getroffen, erklärte Thomas Bäcker, Leiter der Kundensicherheitsabteilung von Blocket.

„In einem überaus wettbewerbsintensiven Markt ist das Vertrauen der Kunden in die Marke geschäftsentscheidend,“ so Herr Bäcker. „Wenn das Vertrauen der Kunden aktiv aufgebaut werden soll, muss der Einfluss von E-Mail-Betrug berücksichtigt werden.“

Blocket hatte sich allein auf Bewusstseinsbildungs- und Bildungskampagnen verlassen, um Kunden zu helfen, Phishing-E-Mails zu identifizieren und zu melden. Diese Anstrengungen waren zwar von Nutzen, konnten jedoch nicht verhindern, dass die Anzahl der

Kundenanfragen hinsichtlich Phishing trotz weiter anstiegen.

Das Kundensicherheitssteam wurde mit der Offenlegung und Eliminierung der Auswirkungen dieser Phishing-E-Mails beauftragt, bevor diese das Geschäft von Blocket schädigen würden. Da Kundenbildung allein nicht ausreichte, entschied sich das Unternehmen, eine proaktive Lösung zu implementieren, die Phishing-E-Mails erkennen und blockieren konnte, bevor diese die Kunden erreichten.

DIE LÖSUNG

In Zusammenarbeit mit CSC, einem der weltweit größten gewerblichen Dienstleister, entschied sich Blocket für Proofpoint Email Fraud Defense als geeignete Lösung. Die anfänglichen Anstrengungen konzentrierten sich darauf, Transparenz in interne und externe E-Mail-Authentifizierungsprozesse zu gewinnen. Das Ziel war es, einen DMARC-Datensatz (Domain Message Authentication Reporting & Conformance) ins Spiel zu bringen. DMARC identifiziert alle legitimen und verdächtigen E-Mail-Ströme und hilft Blocket zu verhindern, dass Betrüger die vertrauten Unternehmensdomänen übernehmen.

Bäcker rechtfertigte die Investition durch die Präsentation eines überzeugenden Geschäftsszenarios.

„Ich habe der Geschäftsführung klar gemacht, dass jedes Kunden-Serviceticket dem Unternehmen Geld kostet, und dass die einzige Methode, diese Kosten zu senken, die Implementierung einer Lösung wie Proofpoint Email Fraud Defense sei,“ erinnert er sich. „Ich zeigte, dass mein Team sich dafür einsetzte, eine ausgezeichnete Kapitalrendite zu erwirtschaften – sowohl hinsichtlich der Verringerung der Phishing-Angriffe als auch hinsichtlich der Verbesserung des Kundenvertrauens in die Blocket-Marke.“

„In einem überaus wettbewerbsintensiven Markt ist das Vertrauen der Kunden in die Marke geschäftsentscheidend. Wenn das Vertrauen der Kunden aktiv aufgebaut werden soll, muss der Einfluss von E-Mail-Betrug berücksichtigt werden.“

Thomas Bäcker,
Leiter der Kundensicherheitsabteilung, Blocket

Blocket nutzte die Daten der Proofpoint-Lösung – über einen Zeitraum von drei Monaten erreichte das Unternehmen einen Punkt, an dem es eine „DMARC-Zurückweisungsrichtlinie“ für seine ausgehenden Domänen mit hohem Vertrauen implementieren konnte, ohne den legitimen E-Mail-Verkehr zu blockieren.

Betrüger stoppen, die Domäne von Blocket zu nutzen

DMARC stoppte Domain-Spoofing vollständig. Aber Proofpoint half auch anhand von anderen Techniken, betrügerische E-Mails zu identifizieren – einschließlich Display-Name-Spoofing und Doppelgänger-Domänen – die betrügerischen E-Mails den Anschein gaben, von Blocket zu stammen.

Darunter befand sich auch eine Umfrage-Betrügerei. Dabei wurden Personen gebeten, im Gegenzug für eine Geldprämie personenbezogene Daten anzugeben. (Personen, die antworteten, erhielten kein Geld, aber die Angreifer erhielten die personenbezogenen Daten.) Proofpoint versendete identifizierte Bedrohungen in Echtzeit an CSC, damit bei der Zustellung einer Phishing-E-Mail die betrügerische Domäne sofort eliminiert werden konnte – noch bevor ein Schaden verursacht wurde.

DIE ERGEBNISSE

Blocket konnte Authentifizierungsprobleme in allen E-Mail-Streams identifizieren und adressieren, um sicherzustellen, dass seine DMARC-Richtlinie keine legitimen Nachrichten behinderte.

Die Vorteile machten sich sofort bemerkbar. Blocket gewann wahre Transparenz in die E-Mail-Angriffe, die aus seiner Domäne verschickt wurden. Und mit Email Fraud Defense kann das Unternehmen die böartige Nutzung seiner Domänen blockieren und seine Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner schützen.

Blocket sah innerhalb von drei Monaten nach der Implementierung einer „DMARC-Zurückweisungsrichtlinie“ zudem einen Rückgang von 99 Prozent der verdächtigen Nachrichten. Gleichzeitig nahm die Anzahl der Kunden-Servicetickets mit Bezug auf E-Mail-Phishing nach der Implementierung von DMARC um 70 Prozent ab.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen erhalten Sie unter proofpoint.com

ÜBER PROOFPOINT

Proofpoint Inc. (NASDAQ: PFPT), ein Unternehmen für Internetsicherheitslösungen der nächsten Generation, ermöglicht Organisationen, das Arbeitsumfeld ihrer Mitarbeiter gegenüber fortschrittlichen Bedrohungen und Compliance-Risiken zu verteidigen. Proofpoint hilft Internetsicherheitsexperten dabei, ihre Anwender vor den hochentwickelten Angriffen zu schützen, die in E-Mails, mobilen Apps und in den sozialen Netzwerken gegen sie gerichtet werden. Es schützt die wichtigen Daten, die Menschen erstellen, und stattet Teams mit den richtigen Informationstools aus, die ihnen bei Problemen eine schnelle Reaktion ermöglichen. Führende Unternehmen aller Größenordnungen, darunter mehr als 50 Prozent der Fortune 100-Unternehmen, vertrauen auf Proofpoint-Lösungen, die für die mobilen und von den sozialen Netzen geprägten Umgebungen der heutigen Zeit konzipiert sind. Zur Bekämpfung der modernen Bedrohungen stützen sich die Lösungen sowohl auf die Macht der Cloud als auch auf eine große datengesteuerte Analyseplattform.

©Proofpoint, Inc. Proofpoint ist eine Marke der Proofpoint, Inc. in den USA und anderen Ländern. Alle anderen aufgeführten Produkt- und Firmennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.